



# Schutz der eigenen Sicherheit bei Amok & Terror

Atmen Sie durch und bewahren Sie Ruhe.  
Machen Sie sich ein Bild von der Situation.



**Flüchten**



→ **Verstecken**



→ **Notruf**



→ **Letzte Konsequenz:  
Verteidigen**



## **RUHE bewahren**

- Überblick über die Situation verschaffen

## **FLÜCHTEN**

### **(wenn es möglich ist):**

- Flüchten Sie aus dem Gefahrenbereich.
- Nutzen Sie Fluchtwege.
- Lassen Sie ihre Sachen zurück – diese behindern Sie.
- Helfen Sie anderen bei der Flucht.
- Warnen Sie andere vor der Gefahr.
- Nützen Sie bei Flucht auch geeignete Deckungen (z.B. starke Mauern).

## **VERSTECKEN**

### **(wenn Flüchten unmöglich ist):**

- Verstecken Sie sich hinter großen Gegenständen  
(Deckung hinter Beton- oder Ziegelmauern sowie Tischen und Bänken suchen, sichere Ecken nutzen).
- Sperren Sie sich in Räume ein. Das hindert Täter\*innen am Vorhaben, in möglichst kurzer Zeit möglichst viele Personen zu töten oder zu verletzen. Zudem kann Panik vermieden werden.
- Versperren und blockieren Sie Türen (Türe doppelt verschließen, Türschnalle durch Unterspreizen fixieren, Verbarrikadieren von Türen nach Möglichkeit mit Fixierung bis zur gegenüberliegenden Wand).
- Halten Sie sich von Fenstern und Türen fern (Durchschussgefahr).
- Stellen Sie ihr Handy lautlos und schalten Sie die Vibrationsfunktion aus.
- Verhalten Sie sich leise.
- Versuchen Sie sich einen Überblick und Kontrolle über die eingeschlossenen Personen zu verschaffen.
- Kein Verlassen des Verstecks vor entsprechender Anordnung durch die Einsatzkräfte  
(Feueralarm bewerten, könnte von Täter\*innen ausgelöst worden sein).

## **NOTRUF**

### **(sobald Sie in Sicherheit sind):**

- Alarmieren Sie die Polizei unter 133 oder 112.

## **VERTEIDIGEN**

### **(wenn es keinen anderen Ausweg gibt):**

- Verwenden Sie Gegenstände, um einen Angriff abzuwehren.
- Suchen Sie Unterstützer\*innen und helfen Sie anderen.